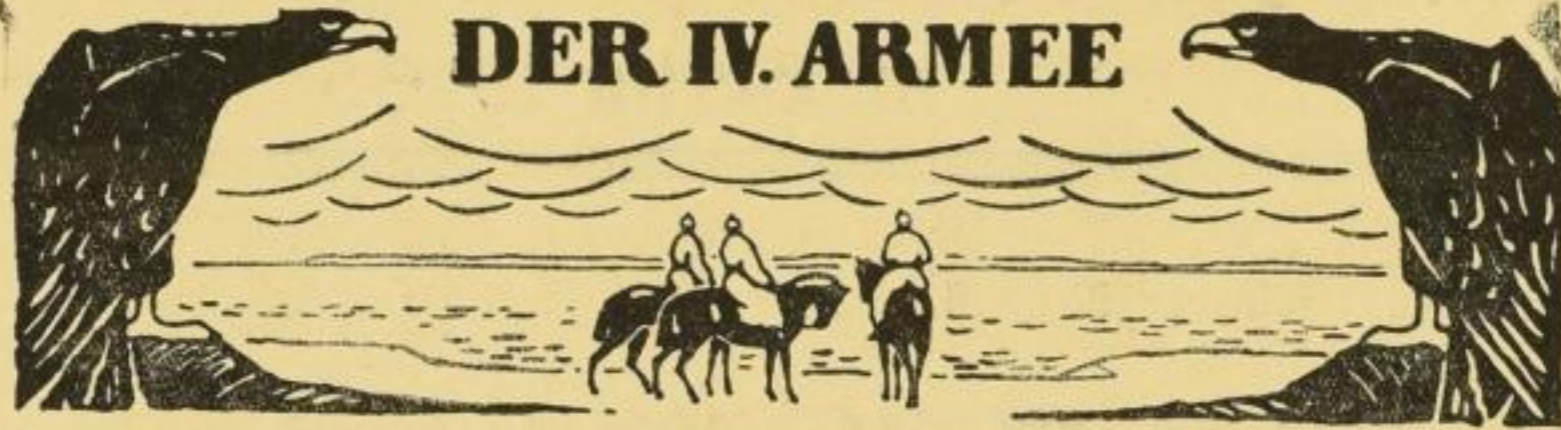


Ⓩ

KRIEGSZEITUNG

DER IV. ARMEE



Nr. 125

Erscheint wöchentlich zweimal. Zu beziehen in monatlich. Abonnements und in Einzelnummern.

1916.

Von dieser im Felde entstandenen und vorzüglich redigierten, mit trefflichen Beiträgen in Poesie und Prosa von Kriegsteilnehmern und von Schriftstellern in der Heimat reich bedachten

„Kriegszeitung“

haben wir den

Alleinvertrieb in der Heimat

übernommen.

Die Zeitung erscheint wöchentlich zweimal, jede zweite Nummer enthält ausserdem eine illustrierte Beilage von 2 oder 4 Seiten Umfang.

Die **Kriegszeitung der 4. Armee** (Armee des Herzogs Albrecht von Württemberg) kann durch uns im Monats-Abonnement bezogen werden, wir geben aber auch einzelne Nummern für Sammler ab.

Wir bitten die Herren Kollegen vom Sortiment um freundliche Verwendung und um Nachricht auf dem beigefügten Zettel.

Stuttgart, im März 1916.

Franckh'sche Verlagshandlung.

Ⓩ

Prospekte

über nachstehende wertvolle und leichtverkäufliche Werke:

Kriegs- und Heimat-Chronik

von Dr. Friedrich Naumann und Dr. Gertrud Bäumer

Mitteleuropa

von Dr. Friedrich Naumann

Die Volkswirtschaft Oesterreich-Ungarns

und die Verständigung mit Deutschland

von Handelskammersekretär Dr. E. Pistor, Wien

Die Kaufkraft des Geldes

von Professor Irving Fisher, New Haven

stehen kostenlos zur Verfügung; ich bitte um Ihr planmäßiges Wirken damit. Verlangzettel anbei.

Berlin, Ende März 1916.

Georg Reimer.